

w_orten & meer

Verlag für verbindendes
diskriminierungskritisches Handeln

**Vorschau
Frühjahr 2024**

**Die neuen
Bücher!**



Duve

KIM_LINIE

ca. 300 Seiten | Softcover | 13,7 x 20,8 cm | 18 €
Erscheint im Februar 2024
ISBN 978-3-945644-42-3

Sparten: Roman, autofiktionale Erzählung, Familiengeschichte, Pflegefamilien, Suizid, Queer, Gender

Ende der 1980er Jahre: Kim ist zwölf und fühlt sich mit der großen Pflegefamilie sehr verbunden. Zur ältesten Pflegeschwester Terry, schillernd und rebellisch, spürt Kim eine ganz besonders tiefe Zuneigung und Nähe. Der jährliche Sommerurlaub, den die 12-köpfige Familie mit den Damstas verbringt, die auch zwölf Personen sind, führt wie immer nach Südfrankreich. Da es kaum vergleichbare Familien gibt, sind sie ihr eigener Maßstab, wirkt das Außergewöhnliche normal – sie haben ihre eigenen Rituale und Traditionen. Doch diesen Sommer wird alles anders.

Viele Jahre später: Nach Terrys Suizid kontaktiert Kim sowohl die Familie von damals, die es heute so gar nicht mehr gibt, als auch Terrys ehemalige Beziehungspartnerinnen. Wie ein Mosaik wird Terrys Leben vielstimmig zusammengesetzt und dabei ein neues Gesamtbild des Familienkonstrukts und der facettenreichen Beziehungen enthüllt, immer auch entlang der Frage, was Lieben eigentlich bedeutet.

Ein queerer Roman vom Verlieren und Wiederfinden der eigenen Geschichte. Vom Suchen nach der individuellen Identität innerhalb und außerhalb eines Familiengefüges, und davon, wie sehr diese Identität eine Konstruktion ist, die stark von der Lebenswelt abhängt. Ein Kaleidoskop an Perspektiven wird aufgemacht, in dem auch Gender und Sexualität verhandelt werden.

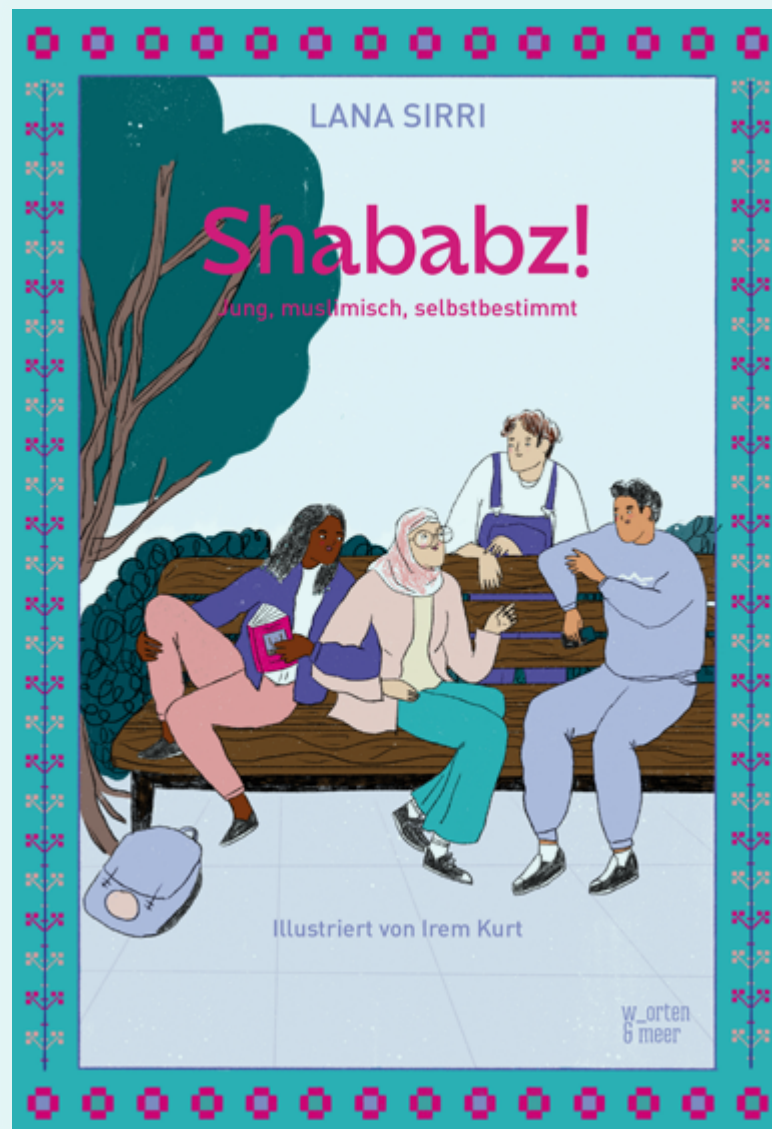
Für welche Personen ist das Buch zu empfehlen?

- Für Personen, die Lust haben auf eine vielstimmige und perspektivierte literarische Reise.
- Für alle, die Fragen nach der Konstruiertheit von Identität und Gender spannend finden.
- Für alle, die eine Geschichte dazu lesen möchten, wie besondere familiäre Gefüge Menschen beeinflussen.

Duve

Dauernd im Austausch mit allem anderen auf dieser Welt, versteht Duve die persönliche Identität als prozesshaft. Das Prozesshafte ist aber auch in allem anderen. Ist dann das Persönliche auch in allem anderen? Und wo fing Duve dann eigentlich an? Mit der eigenen Geburt oder viel früher, mit dem Urknall? Fest steht: Wir sind kurz hier, und dann nicht mehr. Mit den Worten von Dr. Monica Gagliano: „Vielleicht sind wir eine Frequenz.“





Lana Sirri

SHABABZ!

JUNG, MUSLIMISCH, SELBSTBESTIMMT

Illustriert von Irem Kurt

ca. 180 Seiten | Softcover | 16,3 x 23,8 cm | 13 €
erscheint im März 2024
ISBN 978-3-945644-43-0

Sparten: Graphic Novel, Antimuslimischer Rassismus, Feminismus, Empowerment, Bildung, junge Menschen, Freund*innenschaft

Zahra trägt selbstbewusst Hijab und stellt sich der weit verbreiteten Annahme, dass sich islamischer Glaube und Feminismus gegenseitig ausschließen. Hamza hingegen ist konfrontiert mit unterschiedlichen toxischen Stereotypen über Männlichkeit und Rollen, die er performen soll. Mariama setzt sich als Schwarze Muslimin damit auseinander, dass ihre Lebenswelt von Kolonialismus und Diskriminierung beeinflusst ist, während Amari einen eigenen Weg durch die scheinbar so festgelegten Kategorien Sexualität und Gender findet.

Die vier jungen Protagonist*innen nehmen uns mit auf eine Reise durch ihre Welt und Communities in Deutschland und darüber hinaus. Ihre Alltagsgeschichten und Erlebnisse zeigen nicht nur ihre Perspektiven, Herausforderungen und ihren Aktivismus, sie sind auch mit zahlreichen Verweisen gespickt zu spannenden Initiativen, vertiefenden Büchern, inspirierenden historischen Personen und wichtigen Definitionen von Begriffen wie Intersektionalität und Repräsentation.

Die interaktive Graphic Novel lädt zum Mitmachen ein und zeigt Möglichkeiten, wie junge Menschen sich gesellschaftlich einbringen können. Es deckt anti-muslimische Vorurteile auf und betont, wie wichtig Resilienz, Gemeinschaft und Selbstbestimmung sind.

Für welche Personen ist das Buch zu empfehlen?

- Für junge muslimische Menschen, die Lust haben auf Empowerment und auf Inspirationen durch spannende Bücher und Persönlichkeiten.
- Für alle, die etwas über muslimische intersektionale feministische Perspektiven und Geschichte lernen möchten.
- Für Lesegruppen und Bildungsarbeitende.

Lana Sirri

Dr. Lana Sirri ist Wissenschaftlerin und Aktivistin, beschäftigt sich in ihrer Arbeit mit den Schnittstellen von Islam, Gender und Sexualität und untersucht das islamische feministische Denken kritisch. Sie ist assoziierte Expertin des Centre for Intersectional Justice (CIJ), Mitbegründerin der Berlin Muslim Feminists und Autorin von „Einführung in Islamische Feminismen“. Mit der Graphic Novel möchte Lana jungen Menschen Wissen vererben, nach dem ihr jüngeres Ich lange gesucht hat.



© Hattom

Irem Kurt

Irem Kurt ist Illustratorin und Designerin. Sie illustriert für NGOs, Vereine, Verlage und Institutionen, unter anderem zu diversen gesellschaftspolitischen Themen. Neben ihrer kreativen Arbeit engagiert sie sich auch in ihrer Community und schafft kreative Empowerment-räume. Irem lebt und arbeitet zwischen Frankfurt am Main und Berlin.





Anneliese Singh

DU BIST OK!

RESILIENZ UND EMPOWERMENT FÜR TRANS* UND QUEERS

Aus dem us-amerikanischen Englisch von Heidi Ksyd* Kallies
ca. 400 Seiten | Softcover | 16,3 x 23,8 cm | 17 €
erscheint im April 2024
ISBN 978-3-945644-41-6

Sparten: Lebensratgeber, Selbsthilfe, Queer, Transgender, Übungsbuch, Resilienz, Empowerment

Wie können trans* und queere Menschen Selbstbewusstsein und Resilienz aufbauen in einer Welt, in der wir täglich mit Ignoranz, Ungleichheit und Diskriminierungen konfrontiert sind? Dieses Arbeitsbuch hilft dabei, internalisierte Homo- und Transfeindlichkeit abzulegen, stressige Situationen zu bewältigen und eine starke Community aufzubauen.

Queere, trans* und gender-nonkonforme Personen sind mit vielen Schwierigkeiten konfrontiert: verinnerlichte Diskriminierungen, Ablehnung durch die Herkunftsfamilie, Benachteiligung im Gesundheitssystem, im Beruf und bei der Wohnungssuche, Bedrohungen und Angriffe in der Öffentlichkeit. All dies kann zu überwältigenden Ängsten und Gefühlen der Hoffnungslosigkeit und Ohnmacht führen.

Mit zahlreichen Übungen und Anregungen macht dieses Übungsbuch Lust darauf, wichtige Aspekte von Resilienz zu lernen: Einen positiven Blick auf sich selbst und die eigenen Fähigkeiten und Identitäten zu kultivieren; das Selbstbewusstsein zu stärken; für sich selbst und die eigenen Bedürfnisse einzustehen; Hoffnung und Wachstum aus sich selbst zu schöpfen; und die Kraft zu finden, anderen diskriminierten Personen beizustehen und sie zu unterstützen.

Für welche Personen ist das Buch zu empfehlen?

- Für alle, die sich als queer oder trans* verstehen.
- Für Menschen, die Lust haben sich selbst zu stärken in verschiedenen Aspekten ihrer Identitäten.
- Für Personen, die sich mehr Selbstwirksamkeit, Resilienz und Empowerment im Alltag wünschen.

Anneliese Singh

Anneliese Singh schreibt, forscht und hält Vorträge zu Themen wie soziale Gerechtigkeit, Heilung und Befreiung. Als Beraterin und Psychologin setzt sie sich dafür ein, Menschen und ihre intersektionalen Communitys in ihrem Einsatz gegen Diskriminierung zu unterstützen. Sie ist Gründerin des „Trans Resilience Project“ und arbeitet als Professorin für Diversity, Gleichberechtigung und Inklusion an der Universität Georgia.



Übersetzung

Heidi Ksyd* Kallies hegt schon lange den Wunsch, die Welt queer-feministisch zu verändern und sich für die eigene nicht-binäre Community einzusetzen. Bücher sind für Heidi wichtige Gesprächspart*nerinnen und Lesen ein aktiver, selbstermächtigender Prozess. Heidi lebt in Hamburg und arbeitet im Bereich Supervision und Beratung.
www.impulsgeben.de

Aktuelles Programm



Kes Otter Liefte
Von wo wir kommen werden
Queerer Speculative-Fiction-Roman

Irgendwo in Europa in einer nicht zu fernen Zukunft: Ash und Pinar, ehemalige Anführerinnen der Femme Riots und Widerstandsbewegung, haben sich im Wald ein neues und leiseres Leben aufgebaut. Denn nach den wirtschaftlichen Krisen der 2020er Jahre hat der Staat fast alle marginalisierten Menschen aus seinen Mauern verbannt. Doch nun wird das Leben Diskriminierter in und außerhalb der Stadt erneut bedroht ...

Aus dem britischen Englisch von Stefanie Frida Lemke
18 € | ISBN 978-3-945644-38-6

»Kes Otter Liefte bringt in diesem dystopischen und zugleich empowernden Roman die trans* queeren Lebensrealitäten sowohl sexarbeitender als auch aktivistischer Menschen zusammen. Und entwirft in einer von Klimazerstörung geprägten Welt neue Formen von Community und Widerstand.«



Staci K. Haines
Körper lügen nicht
Trauma transformieren in der Welt und in uns selbst

Wie kann ein körperbezogener transformativer Ansatz sowohl zur Heilung individueller Traumata beitragen als auch zu einer gerechteren, ökologischeren Gesellschaft mit weniger Diskriminierung? Das Buch zeigt: Heilung ist nicht nur ein individueller Prozess und sozialer Wandel nicht nur die Angelegenheit einzelner Menschen. Bei der Behandlung von Traumata müssen soziale Faktoren genauso mitgedacht werden, wie im Aktivismus für mehr Gerechtigkeit darauf geachtet werden muss, welche physischen und psychischen Auswirkungen Traumata auf aktivistische Personen und ihre Communities haben.

Aus dem us-amerikanischen Englisch von Sharif Bitar
23 € | ISBN 978-3-945644-40-9

Anne Storch
Webmuster gewaltiger Landschaften
Roman

Spuren von Kolonialismus, Nationalsozialismus und eingeschriebenen Marginalitäten durchziehen die Orte, durch die sich die Protagonistin des Romans bewegt. Was passiert, wenn wir hinhören, was uns Orte, Landschaften, Gegenstände, Stimmen und Träume zuraunen? Welche gewaltsam verdrängten Geschichten und Menschen kommen zum Vorschein? Wie kann es gelingen, traditionelle Geschichtsschreibungen zu verlassen? Die Muster und Fragmente, die der vielstimmige Reisebericht über die durchwanderten Landschaften legt, zeigen, dass Marginalität niemals einfach vorhanden ist, sondern durch das gewaltsame Verdrängen von Erinnerungen, Orten und Sprachen erst entsteht.

18 € | ISBN 978-3-945644-39-3



Gesamtprogramm



Dean Spade
Solidarisch füreinander sorgen
Ein Leitfaden für diese Krise (und die nächste)

Strategien und Werkzeuge für persönliche und gesellschaftliche Veränderungen, die Solidarität zentrieren und empowern in einer Zeit, in der Regierungen nicht in der Lage sind, angemessen mit Krisen umzugehen.

Aus dem us-amerikanischen Englisch von Sharif Bitar
16 € | ISBN 978-3-945644-34-8



Morgan Bassichis, Alexander Lee und Dean Spade
Mit allem was wir leben!
Ein Manifest für radikal trans*formierende Bewegungen

Ein Manifest dazu, wie aus queerer und trans* Perspektive radikal und aktivistisch die Welt für alle verändert werden kann.

Aus dem us-amerikanischen Englisch von Eliah Lüthi
6 € | ISBN 978-3-945644-25-6

2. Auflage



Paul Haller, Luan Pertl und Tinou Ponzer (Hg.*innen)
Inter*Pride
Perspektiven aus einer weltweiten Menschenrechtsbewegung

Dieser Sammelband gibt Einblicke in den sich seit den 1990er Jahren formierenden, jungen, internationalen Aktivismus von inter* Menschen und den Kampf für Selbstbestimmung und Sichtbarkeit.

2. Auflage | 14 € | ISBN 978-3-945644-31-7



Alex Marzano-Lesnevich
körper_sprechen
Mein genderqueeres Suchen

Der persönliche Coming-of-Age-Essay erzählt von den Schwierigkeiten, die binäre Gesellschaftsrollen verursachen, und von einer Suche nach Wörtern und Konzepten für das eigene genderqueere Selbst.

Aus dem us-amerikanischen Englisch von Linus Giese
6 € | ISBN 978-3-945644-33-1



Hatice Açıköz
fancy immigrantin
ein poetisches tagebuch

Tiefe, berührende und zugleich humorvolle Texte, die von Diskriminierung erzählen und gleichzeitig stärken und empowern.

10 € | ISBN 978-3-945644-35-5

2. Auflage



Elnaz Farahbakhsh
nah_weh
Kurze Texte und Gedichte

Poetische kurze Texte, Spoken-Word-Stücke und einfühlsame Gedichte zu Migration und Familiengeschichte, Nahbeziehungen und Fernweh, Heimat und Verlassenheit, Liebe und Schmerz.

2. Auflage | 7 € | ISBN 978-3-945644-37-9



Marion Kraft
Empowerment und Widerstand
Inspirierende Begegnungen mit Audre Lorde

Diese Sammlung aus Essays zu Audre Lores Werk veranschaulicht die Verbindungen Schwarzer Frauen über Grenzen und Unterschiede hinweg und bietet einen Überblick über das Leben, die Visionen und die Philosophie Audre Lores.

11 € | ISBN 978-3-945644-24-9

3. Auflage



Kollektief Umkrepeln
Kommunizieren wagen

„Sehr schön gestaltetes Heft zum Thema Kommunikation. Die Texte regen an zum Nachdenken und machen Lust, Kommunikation zu wagen, mit mir selbst und mit anderen.“ (Lesestimme)

3. Auflage | Magazin A4 | 7 € | ISSN 977-2366-067003



Lama Rod Owens
Lieben und Wut
Der Weg zur Befreiung durch Zorn

Ein dringend benötigtes, höchst aktuelles Buch zu Wegen tiefer Heilung von Diskriminierung, sozialer Veränderung und politisch-spirituellen Transformation sowie über ein Anerkennen von und produktives Arbeiten mit Wut!

Aus dem us-amerikanischen Englisch von Astrid Ogbeiwi
14 € | ISBN 978-3-945644-30-0



Rev. angel Kyodo williams, Lama Rod Owens und Jasmine Syedullah
Radikal lieben
Buddhismus, Antirassismus und Befreiung

Zentrale us-amerikanische Schwarze queere buddhistische Aktiv*istinnen vermitteln in diesem Band Impulse für eine Transformation von Rassismus. Informativ, inspirierend, aufrüttelnd und neue Wegeweisend.

Aus dem us-amerikanischen Englisch von Astrid Ogbeiwi
15 € | ISBN 978-3-945644-27-0



Sherri Mitchell
Aktivismus heißt Verbindung.
Indigene Weisungen zur Heilung der Welt

Eine wichtige Indigene Stimme zu Möglichkeiten individueller und kollektiver Heilung durch konkrete Handlungen in Zeiten globaler Herausforderungen wie Klimakrise und Rassismus.

Aus dem us-amerikanischen Englisch von Jen Theodor
14 € | ISBN 978-3-945644-19-5



Robin Wall Kimmerer
Die Grammatik der Lebendigkeit
Zwei Essays

Der kleine Band entwirft eine neue Grammatik und neue Pronomen, die die Zentrierung auf Menschen aufgeben und stattdessen ausdrücken, wie alles Lebendige miteinander verbunden ist.

Aus dem us-amerikanischen Englisch von Alakati Neidhardt
3. Auflage | 6 € | ISBN 978-3-945644-22-5

3. Auflage



Lann Hornscheidt
Sprachhaltung zeigen!
Ein Argumentationsleitfaden für diskriminierungskritisches Sprechen und Schreiben

Diskriminierungskritische sprachliche Veränderungen sind eine Frage der Haltung. Eine Haltung, die Respekt in den Mittelpunkt stellt und zu einer solidarischen Gesellschaft beiträgt.

9 € | ISBN 978-3-945644-29-4



3. Auflage

Lann Hornscheidt
Zu Lieben. Lieben als politisches Handeln/
Kapitalismus entlieben

Lebens- und Politikratgeber mit Texten, Erzählungen und Übungen. Die kleine persönliche Revolution der Verhältnisse im Taschenbuchformat!

Wendebuch | 3. Auflage | 10 € | ISBN 978-3-945644-14-0



2. Auflage



Lann Hornscheidt & Ja'n Sammla
Wie schreibe ich divers?
Wie spreche ich gendergerecht?

Das Handbuch hilft mit konkreten Beispielen beim Formulieren von Texten, Anreden und Gesprächen in verschiedenen Alltags- und Berufssituationen, damit alle Menschen angesprochen werden, auch Personen, die sich nicht als Frauen oder Männer verstehen.

2. Auflage | 9 € | ISBN 978-3-945644-21-8



2. Auflage



Lann Hornscheidt & Lio Oppenländer
Exit Gender
Gender loslassen und strukturelle Gewalt benennen

Wie ist es möglich, aus Geschlechtsidentität/Gender auszusteigen? Was macht das mit Individuen und wie verändert es Gewaltstrukturen in der Gesellschaft?

2. Auflage | 12 € | ISBN 978-3-945644-17-1



Romane/Erzählungen



Hannah Reuter
Blind mit Kind
Episoden aus unserem Alltag

Hannah Reuter beschreibt in ihren kurzen Berichten aus dem Alltag als Mutter mit kleinem Kind humoristisch und empowernd, was es heißt, von der Gesellschaft auf Blindheit reduziert zu werden.

10 € | ISBN 978-3-945644-23-2



Sannik Ben Dehler
Scham umarmen
Wie mit Privilegien und Diskriminierungen umgehen?

Das 7-Tage-Programm zum Scham umarmen – mit Erklärungen und Anekdoten, kleinen Übungen und Reflexionsfragen.

2. Auflage | 9 € | ISBN 978-3-945644-15-7



Léonora Miano
Eine Grenze bewohnen – Erinnerung dekolonisieren
Essays

Vier wichtige, komplexe und hegemoniale Wahrnehmungen provozierende Essays zu Identität und Geschichte, Sprache und Schreiben, Erinnerung und Selbstbestimmung in postkolonialen Zeiten.

Aus dem Französischen von Lisa Wegener
11 € | ISBN 978-3-945644-18-8



Lana Sirri
Einführung in islamische Feminismen

„Wichtige Quellen und vielstimmige Interpretationen geben Einblicke in verschiedene Positionen muslimischer Feministinnen [...] Ein wichtiges Buch!“ (Prof. Dr. Iman Attia)

2. aktualisierte und ergänzte Auflage
12 € | ISBN 978-3-945644-07-2



Maurits de Bruijn
Wie ich entdeckte, dass die Shoah nachts an meinem Bett steht
Eine autobiografische Erzählung

Maurits de Bruijn verwebt den Reisebericht eines sechstägigen Israeltrips mit der Suche nach sich selbst und verknüpft seine persönliche Geschichte mit der seiner Mutter, die die Shoah überlebte. Das Erleben von offenem Antisemitismus wird ebenso behandelt wie die Frage nach der Vererbbarkeit von Traumata.

Aus dem Niederländischen von Lisa Mensing
18 € | ISBN 978-3-945644-36-2



Tina Makereti
In der Tiefe der Wurzeln beginnt ein Singen
Roman

Der Roman Tina Makeretis eröffnet einen Blick auf ein bisher kaum behandeltes Kapitel der Geschichte Neuseelands. Er stellt komplexe und höchst aktuelle Fragen, die ein neues Licht auf die Wirkung von Rassismus im Leben von Individuen über Generationen hinweg werfen.

Aus dem neuseeländischen Englisch von Friederike Hofert
16 € | ISBN 978-3-945644-32-4



Dragoslava Barzut
Die Nähe verlieren
Roman

Dragoslava Barzut verwebt in ihrem preisgekrönten Roman Erinnerungen und Fragmente eines Aufwachsens vor und in einem unverständlichen Krieg, ein Sein in patriarchaler Gesellschaft, in der Leben, Identität und Erinnerung gewaltvoll zersplittert sind.

Aus dem Serbischen von Marie Alpermann
12 € | ISBN 978-3-945644-26-3



Léonora Miano
Zeit des Schattens
Roman

Ein bahnbrechender Roman der wichtigen postkolonialen Autorin, in dem sie Menschen vorkolonialer Gesellschaften trotz der Massivität kolonialistischer Gewalteinwirkung eine Geschichte und Stimme gibt.

Aus dem Französischen von Ina Pfitzner
14 € | ISBN 978-3-945644-20-1

w_orten & meer

Verlag für verbindendes diskriminierungskritisches Handeln

WOFÜR WIR STEHEN:

- * w_orten & meer schafft ein Meer von Worten für Respekt und Diversität.
- * Wir glauben daran, dass Bücher das Leben gestalten – und möchten mit innovativen und diskriminierungskritischen Publikationen einen Beitrag zu einer gleichberechtigten und gerechten Gesellschaft leisten.

UNSERE BÜCHER EMPOWERN UND ERÖFFNEN NEUE PERSPEKTIVEN:

- * Bücher, die bestärken und Menschen zusammenbringen.
- * Bücher, die Geschichten erzählen und differenzierte, häufig unterrepräsentierte und bisher wenig gehörte Perspektiven mitteilen.
- * In unseren Publikationen teilen diskriminierte Menschen schreibend ihre Kompetenz und Lesende werden zu einem gewaltfreien Leben ermutigt.
- * Wir schaffen neue Genres und Ausdrucksweisen.
- * Wir motivieren Menschen zum Schreiben, übersetzen internationale inspirierende Literatur und beraten kollektive Publikationsprojekte.

UNSERE ARBEITSWEISE:

- * Unsere Ziele von Respekt und Diversität setzen wir auch in unserem Arbeiten um: Wir produzieren umfassend ökologisch nachhaltig und gestalten Arbeitsverhältnisse fair.

wortenundmeer.net

w_orten
& meer

Wir wurden 2021 und 2023 mit dem
Deutschen Verlagspreis ausgezeichnet.

 Deutscher
Verlagspreis 23

w_orten & meer GmbH
Verlag für verbindendes
diskriminierungskritisches Handeln

Süderende 86
18565 Insel Hiddensee

www.wortenundmeer.net
kontakt@wortenundmeer.net

Design: www.zankoloreck.de

Auslieferung:

Die Werkstatt Verlagsauslieferung GmbH
Königstraße 43
26180 Rastede

info@werkstatt-auslieferung.de
bestellung@werkstatt-auslieferung.de

Tel.: 04402-9263-0
Bestell-Fax.: 04402-9263-50